

Pressemeldung

Selbsthilfe von A bis Z

Ausstellungseröffnung im Kreishaus Wesel



Bildnachweis: Kreis Wesel

Bildunterschrift:

Landrat Ingo Brohl

Martin van Staa, SPIX e.V. Wesel

Katja Caspers, Sandra Tinnefeld, Anne Gawlik, Fachkräfte Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Wesel

Am 20.07.2023 folgten zahlreiche Selbsthilfeaktive, interessierte Gäste, Netzwerkpartner, Kreistagsfraktionsmitglieder und Vertreter des Kreises Wesels der Einladung zur Ausstellungseröffnung „Vielfalt der Selbsthilfe“.

Wir freuen uns im Rahmen unseres 20-jährigen Bestehens der Selbsthilfe-Kontaktstelle elf Selbsthilfegruppen auf Roll-Ups zu präsentieren.

Diese elf Gruppen geben der Selbsthilfe ein Gesicht und präsentieren somit die Vielfalt der Selbsthilfe im Kreis Wesel.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung bedankte sich Katja Caspers, Fachkraft Selbsthilfe-Kontaktstelle, bei den über 300 Selbsthilfegruppen zu 80 verschiedenen Themen im Kreis für ihr Engagement und Leidenschaft.

Herr Landrat Ingo Brohl hielt bei der Ausstellungseröffnung ein Grußwort, er zeigt sich beeindruckt von der Vielfalt der Selbsthilfelandchaft. „Das Spektrum der Selbsthilfegruppen, die von der Selbsthilfekontaktstelle unterstützt werden, reicht von A, wie „Abhängigkeitserkrankungen“ bis Z, wie „Zöliakie“. Und die Anzahl der Gruppen ist stetig steigend. Das zeigt selbstverständlich auch das große ehrenamtliche Engagement in diesem Bereich.“ beschreibt er. Er betonte ebenfalls das die Selbsthilfe im Kreis Wesel einen festen Bestandteil im Gesundheitswesen erlangt hat und nicht mehr weg zu denken ist.

Im Anschluss daran berichtet Sandra Tinnefeld, Fachkraft Selbsthilfe-Kontaktstelle über die Entwicklung der Selbsthilfe im Allgemeinen und im speziellen im Kreis Wesel. Mit ihrer jahrelangen Erfahrung blickt sie auf die positive Entwicklung zurück, berichtet von immer neuen Themen in der Selbsthilfe und vom stetigen Wachstum der Themen.

Herr Martin van Staa, Spix e.V. Wesel, wirft als Netzwerkpartner noch einen anderen Blick auf die Kontaktstelle. Die jahrzehntelange Zusammenarbeit mit den Selbsthilfegruppen und der Kontaktstelle sei immer wieder bereichernd.

Im Anschluss daran gab es bei einem Imbiss die Möglichkeit ins Gespräch zu kommen, Selbsthilfeaktive kennen zu lernen, mit Herrn Landrat Ingo Brohl in den Austausch zu kommen und die Ausstellung anzuschauen.

„Wir möchten den Menschen die Möglichkeit geben sich über Selbsthilfe zu informieren. Den Menschen Mut und Lust auf Selbsthilfe zu machen.“, berichtet Anne Gawlik, Fachkraft der Selbsthilfe-Kontaktstelle. Diese Möglichkeit besteht noch bis zum 11.08.2023. Bis dahin ist die Ausstellung im Kreishaus zu sehen, Interessierte sind herzlich eingeladen sich die Ausstellung anzuschauen.